



Wildeggen, 18. September 2018

Medienmitteilung

Am 7. Oktober ist Schweizer Schlössertag

20 Schlösser und Burgen des Verbandes DIE SCHWEIZER SCHLÖSSER laden das Publikum zu besonderen Entdeckungen und Erlebnissen ein

Die Schweiz feiert 2018 das Europäische Jahr des Kulturerbes. Auch die mittlerweile 20 Schlösser des Verbandes DIE SCHWEIZER SCHLÖSSER sind dabei und machen den 3. Nationalen Schlössertag unter dem Motto „Schau hin! Regarde! Guarda!“ zu ihrem eigenen Kulturerbetag. Die Schlösser selber sind nationale Kulturgüter ersten Ranges und hinter ihren dicken Mauern verbergen sich einzigartige Schätze und Geschichte(n). Das Publikum ist am 7. Oktober eingeladen, das Schweizer Schlösserland besser kennen zu lernen und besondere Entdeckungen zu machen.

Blick hinter die Kulissen der Schlösser

Die Vielfalt der Programme ist gross: Die Burgen von Bellinzona laden ein zur Entdeckung der Urzeit und in die Götterwelt der Römer. Des Weiteren warten Begegnungen mit historischen Persönlichkeiten und dem Thema „Mittelalter“ auf das Publikum. So etwa im Schloss Chillon, das mit einem Mittelalterbankett aufwartet und auf Schloss Greyerz, wo mittelalterliche Gaumenfreuden locken. Schloss Spiez plant einen Mittelaltertag für die ganze Familie und im Schloss Landshut können Kinder eine Reise ins Mittelalter machen. Aber auch Brauchtum und Traditionen, spielerische Rundgänge, das Herstellen von Kräutersalben und Spiele aus längst vergangenen Zeiten sind im Angebot. Ein Blick in Lebensgeschichten vermittelt die Führung „Hinter den Kulissen des Dienstbotentrakts“ auf Schloss Oberhofen oder Aussergewöhnliches und Spannendes enthüllt das Kurzreferat im Schloss Jegenstorf „Die Spionin des Sonnenkönigs“. Bei einigen Schlössern stehen einzelne spezielle Objekte im Zentrum. So können die Besuchenden auf den Aargauer Schlössern Lenzburg, Hallwyl, Wildeggen und Habsburg auf die Suche nach drei besonders ausgewählten Objekten gehen, welche eine spezielle Geschichte erzählen. So öffnen an diesem Sonntag alle Schlösser ihre Tore und präsentieren sich und ihr Kulturerbe in der ganzen Pracht.

Qualität vor Quantität

Seit der Gründung von DIE SCHWEIZER SCHLÖSSER steht ein Ziel im Vordergrund: die Qualität. So hat der Verband mit seinen Mitgliederschlossern eine entsprechende Qualitäts-Charta für die Bereiche Besucherempfang, Besichtigung, Besuch der Ausstellungen und Serviceleistungen erarbeitet und entsprechende Ziele definiert. Die Einhaltung dieser Werte ist für alle Schlösser verbindlich, so dass die Besuchenden in allen Bereichen ein hochstehendes Erlebnis erwarten dürfen. Marco Castellaneta,

Präsident von DIE SCHWEIZER SCHLÖSSER: „Es bleibt das Ziel, nicht möglichst viele Schlösser aufzunehmen, sondern nur die, welche die formulierten Qualitätskriterien erfüllen. Ich rechne somit mit einer Obergrenze von rund 30 Schlössern.“

DIE SCHWEIZER SCHLÖSSER mit neuen Partnern und eigenem Bier

Nicht nur medial war das Echo auf die verschiedenen neuen Aktionen der Schweizer Schlösser gross, auch hinter den Kulissen des Verbandes hat sich im letzten Jahr einiges entwickelt. So wurden verschiedene nationale Partnerschaften abgeschlossen. Mit dem Coop Hello Family Club wurden drei nationale Schlossevents ausgetragen; auf Schloss Wildegg, erstmals auf Schloss Oberhofen und als Premiere in der Westschweiz auf Château de Prangins. Und in diesem Sommer vertreibt die Brauerei Locher aus Appenzell eine Schlösser Sonderedition des Quöllfrisch's mit 20 verschiedenen Rückenetiketten zum Entdecken der Schweizer Schlösser.

Weitere Informationen zum Schweizer Schlössertag und ein Verzeichnis aller teilnehmenden Schlösser und ihrer Aktivitäten finden Sie auf

<http://www.dieschweizerschloesser.ch/de/schweizer-schloessertag/>

Bilder in Druckqualität zum Download auf

<http://www.dieschweizerschloesser.ch/de/medien/>

Kontakt

Für die Deutschschweiz und die Westschweiz:

Marco Castellaneta, Präsident DIE SCHWEIZER SCHLÖSSER, marco.castellaneta@ag.ch,
Tel. +41 79 350 08 69

Für das Tessin:

Barbara Pedrazzini-Nobile, Organizzazione Turistica Regionale bellinzonese e alto ticino,
barbara.pedrazzini@bellinzonese-altoticino.ch, Tel. +41 91 825 21 31

Mit freundlicher Unterstützung von:

Schweiz Tourismus.
Mitglied



PATRIMOINE2018
KULTURERBE2018
PATRIMONIO2018
PATRIMONI2018
REGARDE! SCHAU HINI! GUARDA!

